

Rechtliche Aspekte bei der Einführung von generativer KI

DSGVO

- >> ZWECKBINDUNG
personenbezogener Daten
- >> Optionale Pseudonymisierung
- >> Datenminimierung

**TOOLS & KI-Lösungen, die
„Konformität“ sicherstellen**

URHEBER- RECHT

- >> Texte
- >> Bilder
- >> Filme
- >> Musik
- >> Darbietungen
- >> Events
- >> Datenbanken

Urheber entscheidet!
> Kennzeichnung
> interne Richtlinien
> Nutzung dokumentieren

EU AI Act



EU AI Act im kommunalen Kontext

Der EU AI Act wird in den Jahren 2024-2026 in Kraft treten und hat besondere Relevanz für öffentliche Einrichtungen.

- **Besondere Verantwortung bei der Implementierung von KI-Systemen**
- **Ethische & transparente Vorreiter, damit KI zum Wohl der Bürger eingesetzt wird**
- **Eigene verantwortungsbewusste KI-Nutzung schafft Vertrauen**

EU AI Act: Inkrafttreten und Relevanz

Inkrafttreten: August 2024-2026

- **Gestaffelte Umsetzung**
- **Risikobasierter Ansatz**
- **Besondere Relevanz für öffentliche Einrichtungen**

i **Ab 2. Februar 2025:**
Verpflichtende Schulung der Mitarbeitenden

i **Ab 2. Mai 2025:**
Anwendung von Verhaltenskodizes

Besondere Relevanz für öffentliche Einrichtungen

Pflichten

- **Transparenz gegenüber Bürgern**
- **Vorbildfunktion**
- **Dokumentationspflichten**

Verbote

- **Social Scoring**
- **Intransparente Systeme**
- **Verhaltensmanipulation**

EU AI Act: Risikokategorien

Hohes Risiko

- **Automatisierte Entscheidungssysteme**
- **KI-gestützte Ressourcenverwaltung**
- **Zugangsmangement-Systeme**

Begrenztes Risiko

- **Chatbots**
- **Automatisierte Kommunikation**
- **Standard-Buchungssysteme**



Risiken der KI-Implementierung

Die Implementierung von KI in öffentlichen Einrichtungen birgt spezielle Risiken, darunter Diskriminierung, Verzerrung und Fehlinterpretation. Öffentliche Einrichtungen müssen sicherstellen, dass die Implementierung von KI ethische und rechtliche Standards einhält und auf eine Weise erfolgt, die die Menschenrechte und die Privatsphäre der Bürger schützt.



EU AI Act: KI-Compliance-Anforderungen

Dokumentations-Anforderungen

- KI-Inventar
- **Risikobeurteilungen**
- Maßnahmenprotokolle

Organisatorisches

- KI-Verantwortliche
- **Schulungskonzepte**
- **Kontrollsysteme**

Handlungsempfehlungen

Schnell-Check für Führungskräfte

1 — Sofort (3 Monate)

- Quick-Check Risiken
- KI-Bestandsaufnahme, Verantwortliche benennen
- Schulungskonzept erstellen

2 — Mittelfristig (6 Monate)

- Dokumentationssystem
- Schulung von Mitarbeitenden
- Prozesse definieren

3 — Strategisch (12 Monate)

- Compliance-Struktur
- Risikomanagement
- Review-System

Sofort prüfen

- KI-Systeme identifiziert?
- Risiken bewertet?
- Verantwortliche benannt?

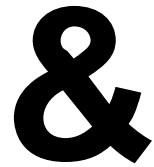
Monatlich prüfen

- Dokumentation aktuell?
- Neue Systeme erfasst?
- Schulungsbedarf geprüft?

Quartalsweise prüfen

- Compliance-Review?
- Prozesse optimiert?
- Maßnahmen wirksam?

stepbystep zur ISO 42001



management institut
bochum // **mib**

Das mib in Zahlen



www.mi-bochum.de

BERATUNG | BEGLEITUNG | AI-READINESS | AUDITS | ZERTIFIZIERUNGEN

ISO 9001 | ISO 42001 | ISO 27001 | Datenschutz | Medizinprodukte | ISO 13485 | ISO 14001 | ISO 45001
ESG KONFORMITÄT | EU AIAct Begleitung